

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:
HVG GmbH

Beteiligt:
Fachbereich des Oberbürgermeisters

Betreff:
Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/ einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen

Beratungsfolge:
30.06.2011 Haupt- und Finanzausschuss
14.07.2011 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:
Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:
Der Rat der Stadt Hagen beschließt,

Frau/Herrn: _____

als stimmberechtigten Vertreter bzw. als stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen in die ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen am 19.07.2011 zu entsenden.

Er/Sie wird beauftragt,

1. den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 in der vorgelegten Form festzustellen und der vorgeschlagenen Ergebnisverwendung zuzustimmen, sowie
2. die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2010 zu entlasten.

Kurzfassung

Die Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen, an der die Stadt Hagen mit 50,00 % beteiligt ist, hält am 19.07.2011 ihre Gesellschafterversammlung ab. Hierzu ist ein/e Vertreter/in der Stadt Hagen zu benennen.

Die Tagesordnung liegt derzeit noch nicht vor. Sie wird voraussichtlich die folgenden Punkte beinhalten:

TOP 2 Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2010

TOP 3 Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2010

Begründung

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen findet am 19.07.2011 in der Stadthalle Hagen, Wasserloses Tal 2, 58093 Hagen statt.

Die Tagesordnung der Gesellschafterversammlung umfasst voraussichtlich folgende Punkte:

TOP 2 Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2010Beschlussvorschlag der Gesellschaft:

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 in der vorgelegten Form festzustellen und den ausgewiesenen Jahresfehlbetrag in Höhe von -650.564,40 € in voller Höhe in den Verlustvortrag einzustellen.

(siehe Drucksachennummer: 0618/2011)

Stellungnahme des Beteiligungscontrollings der HVG:

→ Die Details zu dem Jahresabschluss 2010 können der Vorlage Drucksachen-Nr.: 0618/2011 entnommen werden, die im nichtöffentlichen Teil behandelt wird. Aus Sicht des Beteiligungscontrollings der HVG bestehen gegen die Feststellung des Jahresabschlusses und der vorgeschlagenen Verwendung des Jahresfehlbetrages keine Bedenken.

TOP 3 Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2010Beschlussvorschlag der Gesellschaft:

Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.

Stellungnahme des Beteiligungscontrollings der HVG:

→ Aus Sicht des Beteiligungscontrollings der HVG bestehen gegen die Entlastung der Geschäftsführung keine Bedenken.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

HVG GmbH

Fachbereich des Oberbürgermeisters

Gegenzeichnen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

